

## **Allgemeine Veranstaltungs Geschäftsbedingungen (AVGB)**

### **1. Geltungsbereich der AVGB**

Diese AVGB gelten für das Rechtsverhältnis, das durch den Erwerb und/oder die Verwendung von Eintrittskarten und ggf. Dauerkarten (alle Eintrittskarten gemeinsam „Ticket“ oder „Tickets“) der ELF European League of Football GmbH („ELF GmbH“) oder von der ELF GmbH autorisierten Dritten („autorisierte Verkaufsstellen“) begründet wird, insbesondere für den Besuch des Bowl in dem jeweiligen Stadion), und anderen Veranstaltungen, die von der ELF GmbH zumindest mitveranstaltet werden („Veranstaltungen“), sowie den Zutritt zum und Aufenthalt in dem jeweiligen Stadion in welchem die jeweilige Veranstaltung stattfindet („Stadion“), es sei denn für die entsprechende Veranstaltung gelten gesonderte Allgemeine Geschäftsbedingungen („AGB“).

Ferner unterliegen der Besuch von Heimspielen und der Zutritt zur Stadion bei anderen, von der ELF GmbH (mit-) veranstalteten Veranstaltungen der jeweiligen Stadionordnung des Veranstaltungsortes, die ausdrücklich in diese AVGB einbezogen sind. Sofern Veranstaltungen der ELF GmbH in Stadien oder ähnlichen Veranstaltungsstätten durchgeführt werden, finden die Begriffe „Stadion“ oder „Stadionordnung“ sinngemäß Anwendung.

### **2. Ticketbestellung, Vertragsschluss und Leistungsgegenstand**

#### **2.1 Bezugswege**

Die AVGB regeln die Teilnahme an Veranstaltungen der ELF GmbH und finden zusätzlich Anwendung zu den allgemeinen Geschäftsbedingungen über den Verkauf von Eintrittskarten der Ticketmaster GmbH, Alt-Moabit 60, 10555 Berlin („TM-AGB“). Im Falle eines Widerspruchs zwischen einer Klausel der AVGB mit einer Klausel der TM-AGB, geht die jeweilige Klausel der AVGB vor.

Tickets können ausschließlich über, die von der Ticketmaster GmbH autorisierten Vorverkaufsstellen („Vorverkaufsstellen“) sowie an der Tageskasse von der ELF GmbH (oder VEREIN) erworben werden. Vorverkaufsstellen im vorgenannten Sinne sind insbesondere (aber nicht abschließend) die Online-Shops der an der European League of Football teilnehmenden Vereine.

Tickets, die auf von der ELF GmbH nicht autorisierten Verkaufsplattformen oder von sonstigen Dritten zum Verkauf angeboten werden, vermitteln kein Besuchsrecht nach Ziffer 2.4 und können Rechtsfolgen nach Ziffer 8.4 und 9.4 zur Folge haben. Ob eine Verkaufsstelle von der Ticketmaster GmbH autorisiert ist, kann bei der ELF GmbH unter der in Ziffer 14. angegebenen Kontaktadresse abgefragt werden. Für den Erwerb von Tickets bei den autorisierten Verkaufsstellen gelten deren AGB. Der Kunde muss in jedem Fall zum Zeitpunkt der Ticketbestellung das 18. Lebensjahr vollendet oder über die Zustimmung eines Erwachsenen hierzu verfügen.

#### **2.2 Beschränkungen**

Die ELF GmbH behält sich vor, die insgesamt für den Verkauf im Rahmen einer Veranstaltung und für den einzelnen Kunden zur Verfügung stehende Ticketanzahl nach eigenem Ermessen zu erhöhen oder zu verringern und Ticketermäßigungen und/oder Vorzugsbedingungen zu gewähren oder zu verweigern.

#### **2.3 Besuchsrecht**

Durch den Vertragsschluss mit der ELF GmbH, der Ticketmaster GmbH oder einer von der Ticketmaster GmbH autorisierten Vorverkaufsstelle über den Erwerb eines oder mehrerer Tickets, erwirbt der Kunde das Recht, zum Besuch der entsprechenden Veranstaltung(en) nach Maßgabe dieser AVGB, insbesondere im Rahmen der Regelungen in Ziffer 9. („Besuchsrecht“). Die ELF GmbH gewährt nur dem

Kunden, der die Tickets unmittelbar bei der ELF GmbH an der Tageskasse, der Ticketmaster GmbH oder einer von der Ticketmaster GmbH autorisierten Vorverkaufsstelle gekauft hat und durch einen Namensaufdruck und/oder sonstige (elektronische) Identifikationsmerkmale identifizierbar ist und/oder einem Zweiterwerber, der nach Ziffer 8.3 Tickets in zulässiger Weise erworben hat, ein Besuchsrecht.

Die ELF GmbH erfüllt die ihm obliegenden Pflichten hinsichtlich des Besuchsrechts des Kunden, indem er diesem einmalig Zutritt zu der/den Veranstaltung(en) gewährt. Je Ticket ist nur eine Person zum Besuch der Veranstaltung berechtigt. Abweichend davon, können Kinder bis einschließlich vier Jahren in Begleitung eines Erwachsenen die Veranstaltung ohne Ticket – aber ohne Sitzplatzanspruch – besuchen. Die ELF GmbH wird auch dann von seiner Leistungspflicht gegenüber dem Kunden frei, wenn der Ticketinhaber bei Zutritt zum Stadion kein wirksames Besuchsrecht nach dieser Ziffer erworben hat. Der Ticketinhaber ist in diesem Fall nicht berechtigt, Zutritt zu verlangen. Zum Nachweis seiner Identität hat der Kunde jeweils einen gültigen zur Identifikation geeigneten Ausweis mit sich zu führen und auf Verlangen der ELF GmbH und/oder des Sicherheitspersonals vorzuzeigen.

### **3. Zahlungsmodalitäten**

#### **3.1 Preise**

Die Höhe des Ticketpreises richtet sich nach der jeweils gültigen Preisliste.

#### **3.2 Rechnungsstellung**

In begründeten Ausnahmefällen wird durch die ELF GmbH ein Erwerb auf Rechnung ermöglicht. Die Entscheidung hierüber liegt im Ermessen der ELF GmbH und begründet im Übrigen keinen Anspruch für die Zukunft. Dem Kunden wird nach Erwerb der Tickets die Rechnung nach Wahl der ELF GmbH in Papierform oder elektronisch übermittelt.

#### **3.3 Abweichende Bestimmungen**

Für die von der ELF GmbH autorisierten Verkaufsstellen, soweit für den Verkauf von Tickets für einzelne Veranstaltungen vorgesehen, können abweichende Bestimmungen gelten.

### **4. Rücknahme und Erstattung**

#### **4.1 Umtausch, Rücknahme und Ersatz**

Umtausch und Rücknahme von Tickets sind grundsätzlich ausgeschlossen. Kann ein Kunde sein Ticket aus persönlichen Gründen nicht nutzen (z.B. Krankheit), ist ausnahmsweise eine Weitergabe des Tickets an einen Dritten im Rahmen der Regelung unter Ziffer 8.3 zulässig.

#### **4.2 Absage, Abbruch oder Verlegung**

Absage, Abbruch oder Verlegung von Veranstaltungen. (a) Bei Absage oder Verlegung von Veranstaltungen, die der Veranstalter zu vertreten hat, sowie bei sonstigen Vorkommnissen, die Ansprüche gegenüber dem Veranstalter begründen, besteht der Anspruch des Ticketkäufers nur gegenüber dem Veranstalter bzw. Ticketmaster, soweit Ticketmaster die Tickets als Kommissionärin verkauft, und beschränkt sich auf die Erstattung des Nennwertes des Tickets. Reise- und Unterkunftskosten werden nicht erstattet. (b) Wird eine Veranstaltung aufgrund eines Umstandes abgesagt, abgebrochen oder verschoben, den der Veranstalter nicht zu vertreten hat (z.B. höhere Gewalt), ist das Recht des Besuchers, vom Vertrag zurückzutreten, ausgeschlossen. Im Falle der Absage oder des Abbruchs wird der Veranstalter die Veranstaltung, soweit und sobald möglich und zumutbar,

nachholen. Wird die Veranstaltung verschoben, oder – im Falle der Absage oder des Abbruchs – nachgeholt, behalten die Tickets für die Veranstaltung ihre Gültigkeit.

#### 4.3 Wiederholungsspiel

Im Fall eines Wiederholungsspiels gilt das Wiederholungsspiel grundsätzlich als neue Veranstaltung; das Ticket für die ursprüngliche Veranstaltung besitzt hierfür keine Gültigkeit, es sei denn die ELF GmbH weist ausdrücklich auf eine Gültigkeit des Tickets auch für das Wiederholungsspiel hin. Kann oder möchte der Kunde bei Gültigkeit des Tickets das Wiederholungsspiel nicht besuchen, kann er in diesem Fall von seinem ursprünglichen Ticketkauf zurücktreten. Der Rücktritt ist in Textform (E-Mail ausreichend), per Telefax oder schriftlich auf dem Postweg an die in Ziffer 14. dieser AVGB genannte Kontaktadresse zu erklären. Der betroffene Kunde erhält gegen Vorlage des Tickets bzw. Übersendung des Tickets auf eigene Rechnung an die ELF GmbH nach seiner Wahl den entrichteten Ticketpreis (ohne Service- und Versandgebühren) erstattet oder einen Gutschein in Höhe des Ticketpreises (ohne Service- und Versandgebühren) per E-Mail oder per Post zugesandt, oder er hat die Möglichkeit, den Ticketpreis an die ELF GmbH zu spenden.

#### 4.4 Zuschauerausschluss

Die ELF GmbH hat das Recht, bei Spielen, für die eine eingeschränkte Zuschaueranzahl durch die zuständigen Behörden vorgegeben ist, Kunden nach ihrer Wahl hiervon zu benachrichtigen (E-Mail ist ausreichend) und vom bereits getätigten Verkauf eines oder mehrerer Tickets zurückzutreten. In diesem Fall verlieren die entsprechenden Tickets ihre Gültigkeit. Der betroffene Kunde erhält nach seiner Wahl den entrichteten Ticketpreis (ohne Service- und Versandgebühren) erstattet oder einen Gutschein in Höhe des Ticketpreises (ohne Service- und Versandgebühren) per E-Mail .

### **5. Nutzung und Weitergabe**

#### 5.1 Sinn und Zweck

Zur Vermeidung von Gewalttätigkeiten und Straftaten im Zusammenhang mit dem Besuch der jeweiligen Veranstaltung, zur Durchsetzung von Stadionverboten, zur Trennung von Fans der aufeinander treffenden Mannschaften und zur Unterbindung des Weiterverkaufs von Tickets zu erhöhten Preisen, insbesondere zur Vermeidung von Ticketspekulationen, und zur Aufrechterhaltung der von der ELF GmbH auch unter Berücksichtigung von Fanbelangen und sozialen Aspekten entwickelten Preisstruktur, liegt es im Interesse der ELF GmbH und der Sicherheit der Zuschauer, die Weitergabe von Tickets einzuschränken.

#### 5.2 Unzulässige Weitergabe

Jeglicher gewerblicher oder kommerzieller Weiterverkauf von Tickets durch den Kunden ist untersagt. Der kommerzielle und gewerbliche Ticketverkauf bleibt allein der ELF GmbH vorbehalten. Dem Kunden ist es insbesondere untersagt, a) Tickets öffentlich, insbesondere bei Auktionen oder im Internet (z.B. bei Ebay, Ebay- Kleinanzeigen) und/oder bei nicht von der ELF GmbH autorisierten Verkaufsplattformen (z.B. viagogo, seatwave, StubHub etc.) zum Kauf anzubieten und/oder zu veräußern; b) Tickets zu einem mehr als 10 % höheren als dem bezahlten Preis weiterzugeben; c) Tickets an gewerbliche oder kommerzielle Wiederverkäufer und/oder Tickethändler zu veräußern oder weiterzugeben; d) Tickets ohne ausdrückliche vorherige schriftliche Zustimmung durch die ELF GmbH kommerziell oder gewerblich zu nutzen oder nutzen zu lassen, insbesondere zu Zwecken der Werbung, der Vermarktung, als Bonus, als Werbegeschenk, als Gewinn oder als Teil eines nicht autorisierten Hospitality- oder Reisepakets;

- e) Tickets an Personen weiterzugeben, gegen die ein Stadionverbot besteht, sofern dem Kunden dieser Umstand bekannt war oder bekannt sein musste;
- f) Tickets an Anhänger von Gastmannschaften weiterzugeben, sofern dem Kunden dieser Umstand bekannt war oder bekannt sein musste.

### 5.3 Zulässige Weitergabe

Eine private Weitergabe eines Tickets aus nicht kommerziellen Gründen, insbesondere in Einzelfällen bei Krankheit oder anderweitiger Verhinderung des Kunden, ist zulässig, wenn kein Fall der unzulässigen Weitergabe im Sinne der Regelung in Ziffer 5.2 vorliegt und der Kunde den Zweiterwerber (bzw. neuen Ticketinhaber) auf die Geltung und den Inhalt dieser AVGB ausdrücklich hinweist, der Zweiterwerber mit der Geltung dieser AVGB zwischen ihm und der ELF GmbH einverstanden ist und die ELF GmbH auf Verlangen unter Benennung des Namens und der Anschrift des Zweiterwerbers rechtzeitig über die Weitergabe des Tickets informiert wird.

### 5.4 Sanktionen bei unzulässiger Weitergabe

Im Fall eines Verstoßes gegen die Regelung in Ziffer 5.2 dieser AVGB und/oder sonstiger unzulässiger Weitergabe von Tickets, ist die ELF GmbH berechtigt,

a) Tickets, die vor Übergabe bzw. Versand an den Kunden entgegen den Regelungen in Ziffer 5.2 dieser AVGB verwendet wurden, nicht an den betroffenen Kunden zu liefern;

b) die betroffenen Tickets zu sperren und dem Ticketinhaber entschädigungslos den Zutritt zur Stadion zu verweigern bzw. ihn aus der Stadion zu verweisen;

c) betroffene Kunden vom Ticketkauf für einen angemessenen Zeitraum, maximal jedoch fünf Jahre, auszuschließen; maßgeblich für die Länge der Sperre sind die Anzahl der Verstöße, die Zahl der angebotenen, verkauften, weitergegebenen oder verwendeten Tickets sowie etwaige durch den Weiterverkauf erzielte Erlöse;

d) im Falle einer unzulässigen Weitergabe gemäß Ziffer 5.2 a) und/oder 5.2 b) von dem jeweiligen Kunden die Auszahlung des Mehrerlöses bzw. Gewinns nach Maßgabe von Ziffer 9 dieser AVGB zu verlangen;

### 5.5 Werbeverbot

Insbesondere beim Erwerb von Hospitality-Paketen ist es unzulässig, mit einem Hinweis auf die Veranstaltung und/oder der ELF GmbH zu werben. Dem Kunden ist es untersagt, den Eindruck zu erwecken, offizieller Sponsor der ELF GmbH und/oder der Veranstaltung zu sein oder sich oder seinen Namen in sonst einer Weise mit der Veranstaltung und/oder der ELF GmbH in Verbindung bringen, es sei denn er ist hierzu ausdrücklich schriftlich (Textform ist ausreichend) durch die ELF GmbH berechtigt. Der Kunde ist zudem nicht berechtigt, offizielle Embleme, Marken und/oder Logos der ELF GmbH und/oder Partner der ELF GmbH und/oder der Veranstaltung zu verwenden, es sei denn er ist hierzu ausdrücklich schriftlich (Textform ist ausreichend) durch die ELF GmbH berechtigt. Vorbehaltlich anderweitiger vorheriger Absprache mit der ELF GmbH, ist es dem Kunden grundsätzlich untersagt, Promotion- oder Werbeartikel jeglicher Art, insbesondere Banner, Abzeichen, Symbole und Flugblätter, in die Stadion einzubringen oder zu verwenden oder sonstige Erkennungszeichen des Kunden im Rahmen der Veranstaltungen zu verwenden.

## 6. Zutritt zum Stadion

### 6.1 Stadionordnung

Der Zutritt zur jeweiligen Stadion unterliegt der im Internet und/oder an der jeweiligen Stadion einsehbaren Stadionordnung der jeweiligen Stadion. Mit Zutritt zum Bereich der Stadion erkennt jeder

Ticketinhaber die Stadionordnung an und akzeptiert diese als für sich verbindlich. Die jeweilige Stadionordnung gilt unabhängig von der Wirksamkeit dieser AVGB.

## 6.2 Videoüberwachung

Zur Gewährleistung der Stadionsicherheit und der Strafverfolgung kann die Stadion und teilweise auch das Umfeld der Stadion abhängig von den örtlichen Gegebenheiten videoüberwacht werden. Entsprechende Aufnahmen werden vertraulich behandelt und können bei Eintritt von Straftaten als Beweismittel dienen. Darüber hinaus nutzen auch die Ordnungs- und Strafverfolgungsbehörden an Spieltagen Videoüberwachungsanlagen aus eigener Zuständigkeit zur Gefahrenabwehr und Strafverfolgung im Einklang mit den insoweit geltenden gesetzlichen Bestimmungen (z.B. landesgesetzliches Polizeigesetz und StPO). Bei ereignisloser Durchführung einer mittels Videokamera aufgenommenen Veranstaltung werden die Aufnahmen gemäß den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO), gelöscht.

## 6.3 Hausrecht

Die Wahrnehmung des übertragenen Hausrechts steht der ELF GmbH oder von der ELF GmbH beauftragten Dritten für die Veranstaltungsdauer zu. Den Anordnungen der ELF GmbH, der Polizei, dem Sicherheitspersonal bzw. des jeweiligen Ordnungsdienstes und der Stadionverwaltung sowie im Falle von Auswärtsspielen des Heimvereins im Vorfeld, während und im unmittelbaren Anschluss an eine Veranstaltung, ist stets Folge zu leisten. Dies gilt insbesondere, wenn zur Abwehr von Gefahren, z.B. zum Gesundheitsschutz im Pandemiefall, Anordnungen der zuständigen Behörden erfolgen oder mit den Behörden abgestimmte Sicherheitskonzepte zum Einsatz kommen. Den hierin enthaltenen Regelungen ist im Zusammenhang mit dem Veranstaltungsbesuch ausnahmslos Folge zu leisten.

## 6.4 Zutrittsrecht

Grundsätzlich ist jeder berechtigte Kunde mit einem Besuchsrecht gemäß Ziffer 2.4 zum Zutritt zur Stadion berechtigt. Das Ticket und ein amtlicher Lichtbildausweis sind auf Verlangen vorzuzeigen. Der Zutritt zur Stadion kann dennoch verweigert werden, wenn

- a) der berechtigte Kunde sich weigert, sich vor Betreten des umgrenzten Bereichs der Stadion, am Eingang der Stadion und/oder im Innenraum der Stadion einer vom Sicherheitspersonal vorgenommenen angemessenen Kontrolle seiner Person und/oder seiner mitgeführten Gegenstände zu unterziehen;
- b) der berechtigte Kunde im Rahmen derselben Veranstaltung den umgrenzten Bereich der Stadion bereits einmal betreten und anschließend wieder verlassen hat; in diesem Fall verliert das Ticket seine Gültigkeit, und/oder
- c) im Fall von personalisierten Tickets der Ticketinhaber nicht mit demjenigen berechtigten Kunden personenidentisch ist, der auf dem Ticket als derjenige Kunde vermerkt ist, der das Ticket von der ELF GmbH oder seinen autorisierten Verkaufsstellen erworben hat, es sei denn, es liegt ein Fall der zulässigen Weitergabe vor.

Im Fall der berechtigten Zutrittsverweigerung besteht kein Anspruch des Kunden bzw. des Ticketinhabers auf Entschädigung.

## 6.5 Platzzuweisung

Jeder Ticketinhaber hat denjenigen Platz einzunehmen, der auf seinem Ticket vermerkt ist bzw. für den sein Ticket Geltung hat. Davon abweichend ist er auf Anordnung des Sicherheitspersonals verpflichtet, einen anderen Platz einzunehmen, sofern dies aufgrund eines gewichtigen sachlichen Grundes (z.B. Sicherheitsaspekte) erforderlich ist; in diesem Fall besteht kein Anspruch auf Entschädigung.

## 6.6 Stadionbereiche

Die ELF GmbH bzw. im Falle von Auswärtsspielen der Heimverein können bzw. müssen in der Stadion einzelne Blöcke der Stadion zu einem Heimbereich und einem Gästebereich erklären und entsprechend ausweisen. In diesem Heimbereich und darüber hinaus ausgewiesenen Bereichen der Stadion kann es zu Sichtbehinderungen, insbesondere durch das Schwenken von Fahnen, kommen. Reklamationen oder Ersatzansprüche auf Grund dieser Einschränkungen sind ausgeschlossen. Da die ELF GmbH bzw. im Falle von Auswärtsspielen der Heimverein aus Sicherheitsgründen zur Trennung der Fans gegnerischer Mannschaften verpflichtet ist, ist Fans der jeweiligen Gastmannschaft oder Personen, die aufgrund ihres Verhaltens oder äußeren Erscheinungsbilds als Fans der Gastmannschaft angesehen werden können („Gästefans“), aus Sicherheitsgründen der Zutritt zu und/oder der Aufenthalt im Heimbereich der Stadion nicht gestattet. Die ELF GmbH, bzw. im Falle von Auswärtsspielen der Heimverein, die Polizei und das Sicherheitspersonal sind berechtigt, Gästefans, auch wenn sie im Besitz eines gültigen Tickets sind, den Zutritt zum Heimbereich oder einem unmittelbar hieran angrenzenden Block zu verweigern und/oder diese Personen aus dem Heimbereich oder einem unmittelbar hieran angrenzenden Block zu verweisen und, falls noch ausreichend Platz vorhanden ist, in den Gästebereich des Stadions zu begleiten. Kann kein anderer, geeigneter Platz angeboten werden, kann der betroffene Gästefan aus der Stadion verwiesen oder der Zutritt zur Stadion verweigert werden; für diesen Fall besteht kein Anspruch auf Entschädigung.

## 6.7 Ungebührliches Verhalten in der Stadion

Im Fall eines oder mehrerer Verstöße von Ticketinhabern bzw. Kunden gegen die nachfolgend aufgeführten – im gesamten Stadionbereich sowie, wenn nicht explizit auf den Stadionbereich beschränkt, bei von der ELF GmbH veranstalteten bzw. organisierten Fahrten, An- und Abreisen zu Spielen oder sonstigen Veranstaltungen in oder außerhalb der Stadion gültigen – Verhaltensregeln sind die ELF GmbH, bzw. im Falle von Auswärtsspielen der Heimverein, die Polizei und/oder das Sicherheitspersonal berechtigt,

- entschädigungslos von Ticketinhabern bzw. Kunden mitgeführte verbotene Gegenstände zu beschlagnahmen, und/oder
  - Ticketinhabern bzw. Kunden entschädigungslos den Zutritt zum Bereich der Stadion zu verweigern und/oder sie des Platzes zu verweisen.
1. a) Es ist untersagt, ohne entsprechende Erlaubnis das Spielfeld zu betreten und/oder Absperrgitter bzw. die Umfriedung des Stadioninnenraums zu besteigen oder zu passieren.  
b) Es ist untersagt, offensichtlich alkoholisiert, unter Drogeneinfluss stehend und/oder verummumt zu sein, sich gewalttätig oder in sonstiger Weise wider die öffentliche Ordnung zu verhalten oder die Besorgnis eines solchen Verhaltens zu erwecken.  
c) Es ist untersagt, die folgenden Gegenstände mit sich zu führen und/oder zu benutzen: Waffen, Gegenstände, die als Waffen oder Wurfgeschosse verwendet werden können, ätzende und leicht entzündbare Substanzen, Flaschen aller Materialien, Dosen oder sonstige aus zerbrechlichem, splitternden oder besonders hartem Material bestehende Behältnisse, Fackeln, Feuerwerkskörper, Rauchkerzen und/oder -pulver, bengalische Feuer und sämtliche anderen pyrotechnischen Gegenstände und Stoffe bzw. Stoffgemische gleich welcher Art, Laser-Pointer, sperrige Gegenstände, nicht im Stadion erworbene Getränke, illegale Drogen, Kleidungsstücke, die offensichtlich zu Vermummungszwecken mitgeführt werden, Tiere sowie sonstige Gegenstände, die geeignet sind, die Sicherheit in und rund um die Stadion, andere Besucher, Spieler und/oder Offizielle zu gefährden oder unangemessen zu beeinträchtigen.  
d) Es ist untersagt, die folgenden Gegenstände mit sich zu führen und/oder zu benutzen: Rassistische, fremdenfeindliche und/oder rechts- bzw. linksradikale Propagandamittel,

politische oder religiöse Gegenstände aller Art, einschließlich Banner, Schilder, Symbole und Flugblätter, sofern Anlass zu der Annahme besteht, dass diese in im Rahmen der Veranstaltung unangemessen zur Schau gestellt werden. Unabhängig von mitgeführten Gegenständen sind das Äußern oder Verbreiten von menschenverachtenden, rassistischen, sexistischen, fremdenfeindlichen, politisch-extremistischen, obszön anstößigen, provokativ beleidigenden und/oder links- bzw. rechtsradikalen Parolen sowie entsprechende Handlungen im gesamten Bereich der Stadion verboten.

e) Der Aufenthalt im Stadion zum Zwecke der medialen Berichterstattung über die Veranstaltung (Fernsehen, Hörfunk, Internet, Print, Foto) und/oder der Erhebung von Spieldaten ist nur mit vorheriger Zustimmung der ELF GmbH in Textform und in den für diese Zwecke besonders ausgewiesenen Bereichen zulässig. Ohne vorherige Zustimmung der ELF GmbH in Textform ist es nicht gestattet, Töne, Fotos und/oder Bilder, Beschreibungen oder Resultate bzw. Daten der Veranstaltung live oder zeitversetzt aufzunehmen, zu erheben oder zu verbreiten, es sei denn, dies erfolgt ausschließlich zur privaten, nicht-kommerziellen Verwendung. Jede kommerzielle Nutzung, gleich auf welche Weise und durch wen, bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der ELF GmbH. In jedem Fall ist es untersagt, Bild-, Ton- und/oder Videoaufnahmen, ganz oder teilweise, live oder zeitversetzt über Internet und/oder andere Medien (einschließlich Mobile Devices, wie z.B. Smartphones, Tablets) zu übertragen und/oder öffentlich zu verbreiten und/oder bestimmungsgemäß für solche Aktivitäten zu benutzen. Diese Medien dürfen ohne vorherige Zustimmung der ELF GmbH oder von der ELF GmbH autorisierten Dritten nicht in die Stadion gebracht werden.

f) Es ist untersagt, ohne vorherige Gestattung durch die ELF GmbH Gegenstände aus den VIP und/oder Hospitality-Bereichen der Stadion zu entfernen.

g) Handlungen, die zu einer direkten oder indirekten kommerziellen Assoziation mit der ELF GmbH der Veranstaltung oder Teilen davon führen können, sind in der gesamten Stadion ohne vorherige schriftliche Zustimmung der ELF GmbH oder von der ELF GmbH autorisierten Dritten verboten.

Es ist insbesondere untersagt, im Bereich der Stadion

i) eine derartige Assoziation durch die unerlaubte Nutzung von Marken, Logos oder sonstigen Kennzeichen oder anderweitig herzustellen oder dies zu versuchen;

ii) gezielt kommerzielle Werbung aller Art zu betreiben, z.B. Werbebroschüren oder andere schriftliche Informationen zu verteilen, die ein Geschäft, eine Sache oder eine Dienstleistung betreffen;

iii) Getränke, Lebensmittel, Souvenirs, Kleidung oder sonstige Gegenstände oder (Dienst-)Leistungen anzubieten, zu verkaufen oder mit Verkaufsabsicht mit sich zu führen.

h) Unbeschadet der vorstehenden Regelungen ist das Mitführen folgender Gegenstände im gesamten Stadionbereich nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung der ELF GmbH erlaubt: Fahnen- und Transparentstangen mit einer Länge von über 1,5 m und/oder größerem Durchmesser als 3m, Doppelhalter, Spruchbänder, Banner, Fahnen und Transparente mit einer Fläche von mehr als 2 qm, mechanisch oder elektrisch betriebene Lärminstrumente und/oder Geräte zur Geräusch- und/oder Sprachverstärkung.

## 6.8 Sinn und Zweck der Verhaltensregeln

Diese Verhaltensregeln dienen dem Schutz der Rechtsgüter von Spielern, Zuschauern und allen anderen bei Veranstaltungen in der Stadion anwesenden Personen, der Rechtsgüter von Personen, die zwangsläufig oder zufällig mit solchen Veranstaltungen in Berührung geraten, sowie der Rechtsgüter der an dem jeweiligen Spiel beteiligten Mannschaften, (insbesondere auch vor der Verhängung von Verbandsstrafen wegen des Fehlverhaltens von Zuschauern).

## 6.9 Sanktionen bei verbotenem Verhalten

Bei Verstößen gegen die Regelungen in Ziffer 6.7 dieser AVGB, bei Handlungen nach §§ 3, 27 des Versammlungsgesetzes, bei Beteiligung an anlassbezogenen Straftaten und/oder Gewalttätigkeiten innerhalb oder außerhalb der Stadion kann die ELF GmbH ergänzend zu den unmittelbaren Sanktionen in Ziffer 6.7 dieser AVGB entsprechend der Regelung in Ziffer 5.4 dieser AVGB die dort aufgeführten Sanktionen gegen den betroffenen Kunden bzw. Ticketinhaber aussprechen.

## 6.10 Stadionverbote

Bei schwerwiegenden Verstößen gegen die Regelungen in Ziffer 9.7 dieser AVGB, bei Handlungen nach §§ 3, 27 des Versammlungsgesetzes, bei Beteiligung an anlassbezogenen Straftaten und/oder Gewalttätigkeiten innerhalb oder außerhalb der Stadion kann ergänzend zu den unmittelbaren Sanktionen gemäß Ziffer 6.7 und den Sanktionen gemäß Ziffer 6.9 dieser AVGB ein auf das den örtliche Stadion beschränktes Stadionverbot, in besonders schwerwiegenden Fällen auch ein bundesweit wirksames Stadionverbot, auch gegen Personen die Andere bei derartigen Aktivitäten unterstützen, ausgesprochen werden.

## 6.11 Regress

Für Verstöße einzelner oder mehrerer Zuschauer im Rahmen einzelner Veranstaltungen gegen die Regelungen in Ziffer 6.7, kann die ELF GmbH diese mit einer Geldstrafe oder anderen Sanktionen belegt werden. Die ELF GmbH ist berechtigt, den bzw. die hierfür nachweisbar identifizierten Verantwortlichen vollumfänglich in Regress bzw. auf Ersatz des sich aus der Sanktion resultierenden Schadens, gemäß den Vorgaben der höchstrichterlichen Rechtsprechung, in Anspruch zu nehmen. Im Fall der Verantwortlichkeit mehrerer sind diese Gesamtschuldner im Sinne von § 421 BGB mit der Folge, dass die ELF GmbH einen einzelnen nachweisbar identifizierten Verantwortlichen hinsichtlich der gesamten Geldstrafe bzw. des gesamten aus der Sanktion für die ELF GmbH bzw. der Gastmannschaft entstehenden Schadens, gemäß den Vorgaben der höchstrichterlichen Rechtsprechung, in Anspruch nehmen kann, wenn zwischen den Tatbeiträgen der einzelnen nachweisbar identifizierten Verantwortlichen ein Verursachungszusammenhang bestand.

## **7. Recht am eigenen Bild**

Jeder Ticketinhaber bzw. Kunde willigt widerruflich für alle gegenwärtigen und zukünftigen Medien in die unentgeltliche Verwendung seines Bildes und seiner Stimme, für von der ELF GmbH oder von der ELF GmbH autorisierten Dritten im Zusammenhang mit der Veranstaltung erstellte Fotografien, Live-Übertragungen, Sendungen und/oder Aufzeichnungen von Bild und/oder Ton ein, wenn nicht berechnete Interessen des Ticketinhabers gegen eine derartige Verwendung sprechen. § 23 Abs. 2 des Kunsturhebergesetzes sowie die gesonderten Regelungen zum Datenschutz bleiben unberührt..

## **8. Vertragsstrafe**

### 8.1 Voraussetzungen

Im Fall eines schuldhaften Verstoßes des Kunden gegen diese AVGB, insbesondere gegen eine oder mehrere Regelungen in Ziffer 5.2 oder 6.7 dieser AVGB, ist die ELF GmbH ergänzend zu den sonstigen nach diesen AVGB möglichen Maßnahmen und Sanktionen und unbeschadet etwaiger darüber hinausgehender Schadensersatzansprüche (insbesondere auch unbeschadet etwaiger Regressnahmen gemäß Ziffer 6.11 bzw. gemäß deliktsrechtlichen Vorschriften) berechnete, eine angemessene Vertragsstrafe in Höhe von bis zu 2.500,- EUR, im Falle eines Verstoßes des Kunden gegen das Werbeverbot nach Ziffer 5.5 dieser AVGB in Höhe von bis zu 15.000,- EUR, gegen den Kunden zu verhängen.



## 8.2 Höhe

Maßgeblich für die Höhe der Vertragsstrafe sind insbesondere die Anzahl und die Intensität der Verstöße, Art und Grad des Verschuldens (Vorsatz oder Fahrlässigkeit), Bemühungen und Erfolge des Kunden bzw. Ticketinhabers hinsichtlich einer Schadenswiedergutmachung, die Frage, ob und in welchem Maß es sich um einen Wiederholungstäter handelt sowie, im Fall eines unberechtigten Weiterverkaufs von Tickets, die Zahl der angebotenen, verkauften, weitergegebenen oder verwendeten Tickets sowie etwaige durch den Weiterverkauf erzielte Erlöse bzw. Gewinne. Klarstellend wird darauf hingewiesen, dass die Vertragsstrafe die durch den Weiterverkauf erzielten Erlöse bzw. Gewinne übersteigen kann.

## 9. Auszahlung von Mehrerlösen

### 9.1 Voraussetzungen

Im Fall einer unzulässigen Weitergabe von Tickets gemäß Ziffer 5.2 a) und/oder 5.2 b) dieser AVGB durch den Kunden ist die ELF GmbH zusätzlich zur Verhängung einer Vertragsstrafe gemäß Ziffer 8. dieser AVGB und ergänzend zu den sonstigen nach diesen AVGB möglichen Sanktionen berechtigt, sich von dem Kunden dessen bei der unzulässigen Ticketweitergabe erzielten Mehrerlös bzw. Gewinn ganz oder teilweise auszahlen zu lassen.

### 9.2 Höhe und Verwendung

Maßgeblich für die Frage, ob und inwieweit die Mehrerlöse ausgezahlt werden, sind die in Ziffer 8.2 dieser AVGB genannten Kriterien.

## 10. Haftung

Der Aufenthalt im Bereich um und in der Stadion erfolgt auf eigene Gefahr. Die ELF GmbH, ihre gesetzlichen Vertreter und/oder Erfüllungsgehilfen haften auf Schadensersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund, nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit oder – dann begrenzt auf den zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden – bei der Verletzung vertragswesentlicher Pflichten. Vertragswesentliche Pflichten sind solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglichen, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährden und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut. Diese Haftungsbegrenzung findet keine Anwendung auf Ansprüche auf Ersatz von Schäden aufgrund der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder aufgrund sonstiger gesetzlich zwingender Haftungstatbestände.

## 11. Streitschlichtung

Die Europäische Union bietet eine Online-Plattform, an die sich der Kunde wenden kann, um verbraucherrechtlichen Streitigkeiten außergerichtlich zu regeln. Diese Plattform erreicht der Kunde unter [ec.europa.eu/consumers/odr/](https://ec.europa.eu/consumers/odr/).

Die ELF GmbH ist zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle weder bereit noch verpflichtet (vgl. vgl. § 36 VSBG).

## 12. Datenschutz

Für die ELF GmbH ist die Einhaltung der jeweils geltenden Datenschutzbestimmungen eine Selbstverständlichkeit. Die ELF GmbH nutzt die Daten im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere nach den Vorschriften der EU-DSGVO. Sämtliche vom Kunden übermittelten personenbezogenen Daten werden von der ELF GmbH unter Einhaltung der anwendbaren Datenschutzbestimmungen erhoben, verarbeitet und genutzt.

### **13. Rechtswahl, Erfüllungsort, Gerichtsstand**

#### **13.1 Rechtswahl**

Es gelten die zwingenden Rechtsvorschriften desjenigen Landes, in dem der Kunde sich gewöhnlich aufhält. Im Übrigen gilt deutsches Recht. Die Anwendung des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG) wird ausgeschlossen.

#### **13.2 Erfüllungsort**

Für Lieferung, Leistung und Zahlung ist alleiniger Erfüllungsort Hamburg.

#### **13.3 Gerichtsstand**

Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten, die sich aus oder im Zusammenhang mit diesen AVGB und/oder deren Gültigkeit oder Rechtsgeschäften auf Grundlage dieser AVGB ergeben, ist – soweit zulässig – Hamburg. Ist der Kunde Kaufmann im Sinne des HGB, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, hat er keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland oder ist sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt, so ist der ausschließliche Gerichtsstand für alle Auseinandersetzungen aus und in Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis Hamburg. Bei grenzüberschreitenden Verträgen wird ebenfalls Hamburg als ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis vereinbart. Dies gilt indes nicht, wenn der Kunde Verbraucher ist.

#### **13.4 Sprache**

Bei Auslegungsschwierigkeiten zwischen der deutschen und einer etwaigen englischen Fassung dieser AVGB gilt die deutsche Fassung.

### **14. Ergänzungen und Änderungen**

Die ELF GmbH ist bei einer Veränderung der Marktverhältnisse und/oder der Gesetzeslage und/oder der höchstrichterlichen Rechtsprechung auch bei bestehenden Vertragsverhältnissen berechtigt, diese AVGB und/oder die jeweils gültige Preisliste der ELF GmbH mit einer Ankündigungsfrist von vier (4) Wochen im Voraus zu ergänzen und/oder zu ändern, sofern die Änderung unter Berücksichtigung der Interessen der ELF GmbH für den Kunden zumutbar ist. Die jeweiligen Änderungen werden dem Kunden schriftlich oder – wenn der Kunde sich mit dieser Form der Korrespondenz einverstanden erklärt hat – per E-Mail bekannt gegeben. Die Ergänzungen bzw. Änderungen gelten als genehmigt, wenn der Kunde nicht innerhalb einer Frist von vier (4) Wochen nach Zugang der Änderungen und/oder Ergänzungen diesen schriftlich oder per E-Mail widersprochen hat, vorausgesetzt die ELF GmbH hat auf diesen Umstand der Genehmigungsfiktion in der Änderungskündigung ausdrücklich hingewiesen. Ein etwaiger Widerspruch des Kunden ist an die in Ziffer 14 dieser AVGB genannten Kontaktadresse zu richten.

### **15. Schlussklausel**

Sollten einzelne Klauseln dieser AVGB ganz oder teilweise unwirksam, undurchführbar oder nicht durchsetzbar sein, berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Klauseln bzw. der übrigen Teile solcher Klauseln nicht. Eine unwirksame Regelung haben die Parteien durch eine solche Regelung zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Regelung am nächsten kommt. Entsprechendes gilt auch für eine Lücke dieser AVGB.

### **16. Covid-19 Klausel**

16.1 Covid-19, oft als Coronavirus bezeichnet, ist eine Infektionskrankheit, die zu schweren und potenziell tödlichen Erkrankungen führen kann. Es besteht das Risiko der Übertragung von Covid-19 in jeder Umgebung, in der Menschen zusammenkommen. Dieses Risiko steigt in geschlossenen Räumen und mit zunehmender Anzahl von Menschen. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat darauf hingewiesen, dass ältere Menschen und Menschen mit medizinischen Grunderkrankungen stärker gefährdet sind. Weitere Informationen findest Du auf der Website der WHO: [https://www.who.int/health-topics/coronavirus#tab=tab\\_1](https://www.who.int/health-topics/coronavirus#tab=tab_1).

16.2. Wir werden verstärkte Sicherheitsmaßnahmen ergreifen, um die Sicherheit der Teilnehmer zu gewährleisten. Das Risiko einer Übertragung lässt sich jedoch nicht vollständig ausschließen. Wenn ein Besucher an einer Veranstaltung teilnimmt, trägt dieser das Risiko im Zusammenhang mit Covid-19. Insoweit ist unsere Haftung für Schäden ausgeschlossen, die ausschließlich dem Risikobereich des Besuchers zuzurechnen sind. Ziff. 4.1 bleibt unberührt.

Es wird zudem von jedem Besucher erwartet, dass er:

a. sich an alle Empfehlungen und Vorgaben der zuständigen Behörden hält, die darauf abzielen, die Übertragung des Virus zu verhindern (Einzelheiten dazu können über den folgenden Link abgerufen werden: <https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-alt/fragen-und-antworten/sich-und-andere-schuetzen.html>); und

b. alle Anweisungen, die von uns und unseren Veranstaltungs- und Sicherheitsmitarbeitern oder der Veranstaltungsstätte gegeben werden, befolgt.

16.3. Besucher dürfen an der Veranstaltung nicht teilnehmen, wenn sie glauben, möglicherweise mit Covid-19 infiziert zu sein.

16.4. Bei Nichtbeachtung der vorstehenden Maßnahmen sind wir berechtigt, den betreffenden Besucher von der Veranstaltung auszuschließen.

16.5. Besucher können sich direkt an die Veranstaltungsstätte wenden, um weitere Informationen über die Schutzmaßnahmen zu erhalten, die dort getroffen werden.

16.6. Bei Durchführung der Veranstaltung müssen die jeweils geltenden Verordnungen und Empfehlungen der zuständigen Behörden beachtet werden, um die Übertragung von Covid-19 zu verhindern. Es wird von allen Besuchern erwartet, dass sie sich an die Verordnung und Empfehlungen halten und – soweit zutreffend – den Verhaltenskodex befolgen, der ggf. kurzfristig vor der Veranstaltung an Ticketkäufer versendet wird.

16.7. Die folgenden Personen dürfen die Veranstaltung nicht besuchen:

a. Jede Person, die Symptome von Covid-19 zeigt (z.B. neuer anhaltender Husten, Fieber, Verlust des Geschmack- oder Geruchssinns);

b. Jede Person, die die vorstehend genannten Symptome in den letzten 14 Tagen vor der Veranstaltung aufgewiesen hat oder wenn bei einem Mitglied ihres Haushalts in den vergangenen 21 Tagen vor der Veranstaltung dies der Fall war;

c. Jede Person, die von der zuständigen Behörde angewiesen wurde, sich zu isolieren.

16.8. Wir empfehlen den folgenden Personen, die Veranstaltung nicht zu besuchen:

a. Jede Person, die darüber informiert wurde, dass sie klinisch extrem gefährdet ist und dass sie abgeschirmt werden sollte.

b. Personen, die im gleichen Haushalt leben wie eine Person, die klinisch extrem gefährdet ist.

Stand Juli 2021